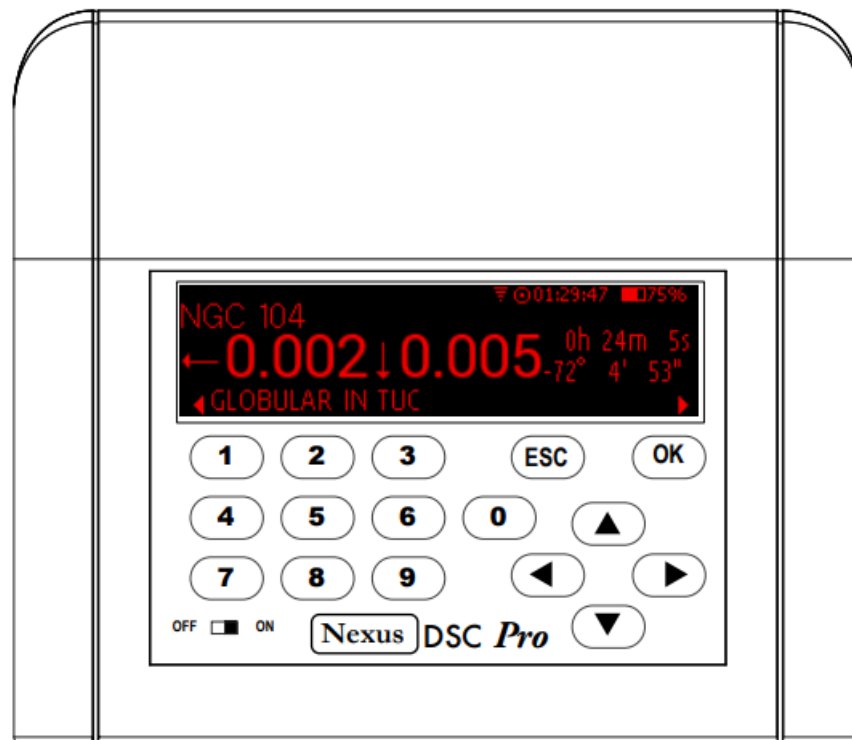


Nexus DSC Pro

Kurzanleitung



Nexus DSC Pro – Schnellstartanleitung

Version 1.0

Firmware-Version 1.x.x

Zuletzt überarbeitet am 30.09 2025

Copyright

Copyright © 2021 Astro Devices / Übersetzung APM-Telescopes. Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil dieses Handbuchs darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung von Astro Devices / APM in irgendeiner Form für andere Zwecke als den persönlichen Gebrauch des Käufers reproduziert oder übertragen werden.

Astro Devices behält sich das Recht vor, Änderungen und Verbesserungen an seinen Produkten vorzunehmen, ohne dies vorher anzukündigen.

APM Telescopes

Telefon: +49 (0)6897 - 924929-0

WWW: www.apm-telescopes.net E-Mail: info@apm-telescopes.de

Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheit

Elektrizität

Nexus DSC Pro enthält einen wiederaufladbaren Lithium-Ionen-Akku. Lithium-Ionen-Akkus können explodieren oder einen Brand verursachen, wenn sie falsch verwendet werden oder wenn sie defekt sind. Daher wird empfohlen, die folgenden

Anweisungen sehr sorgfältig zu lesen:

Lassen Sie Nexus DSC Pro NIEMALS an Orten liegen, an denen es extremen Temperaturen ausgesetzt ist. Dies gilt sowohl für niedrige als auch für hohe Temperaturen.

Lassen Sie Nexus DSC Pro NICHT an Orten liegen, an denen es direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist, oder in geschlossenen Räumen, wie z. B. in einem Auto, die sehr schnell extrem heiß werden können. Lassen Sie Nexus DSC Pro nicht fallen und setzen Sie es keinen Stößen aus.

Verwenden Sie zum Aufladen Ihres Nexus DSC Pro nur zugelassene Netzteile.

Fassen Sie den Netzstecker und das Netzteil nicht mit nassen Händen an. Dies kann zu einem Stromschlag führen. Schalten Sie das Produkt sofort aus und ziehen Sie das Netzteil und/oder die Batterien ab, wenn Rauch oder Gerüche aus dem Produkt austreten. Schalten Sie das Produkt sofort aus und ziehen Sie das Netzteil ab, wenn Wasser oder andere Flüssigkeiten vorhanden sind.

Produkt

Halten Sie es von rauen Umgebungen wie feuchten, staubigen und rauchigen Bereichen fern. Wenden Sie keine übermäßige Kraft auf die Anschlüsse an und versuchen Sie nicht, das Gerät ohne vorherige Rücksprache mit Astro Devices zu zerlegen. Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Produkt. Eine unsachgemäße Verwendung kann zu Schäden an Ihren Produkten führen

Technischer Support

Astro Devices
198 The Esplanade,
SYLVANIA, NSW 2224
AUSTRALIEN
ABN 75 270 616 917
E-Mail: support@astrodevices.com oder anfrage@apm-telescopes.de
Website: <http://www.astrodevices.com>

Vielen Dank, dass Sie sich für den Nexus DSC Pro Digital-Einstellkreisteilkreis-Teleskopcomputer entschieden haben. Wir wünschen Ihnen viel Freude damit! Diese Anleitung hilft Ihnen beim Start mit Ihrem Nexus DSC Pro.

Einführung

Der Nexus DSC Pro ist ein Digital-Einstellkreisteilkreis-Computer mit optionaler WiFi-Schnittstelle für Ihr Teleskop. Er funktioniert mit den meisten gängigen Teleskopen – auf äquatorialen oder azimutalen Montierungen. Nexus DSC Pro ist ein hochentwickeltes Gerät zur Lokalisierung von Himmelsobjekten. Es müssen lediglich zwei Drehgeber (Encoder) an Ihrem Teleskop angebracht werden, um Himmelsobjekte mit Nexus DSC Pro lokalisieren zu können.

Systemanforderungen

Nexus DSC Pro verwendet ein optionales WiFi- Kommunikationsmodul und kann mit einem der folgenden Geräte verbunden werden

- iOS-Geräte (iPhone, iPad, iPod touch) mit iOS 3.0+
- Android-Geräte mit WiFi-Unterstützung
- PCs mit WiFi-Unterstützung (mit Windows XP oder Windows 7/8/10).
- Apple-Computer mit WiFi-Unterstützung (mit Mac OS X).

Bitte beachten Sie auch die Systemanforderungen für Ihre bevorzugte Planetariumssoftware.

Lieferumfang

Das Paket enthält:

- Nexus DSC Pro
- Schnellstartanleitung und Benutzerhandbuch
- DC 2,1 mm-Kabel für Zigarettenanzünder
- USB-zu-DC-2,1-mm-Kabel

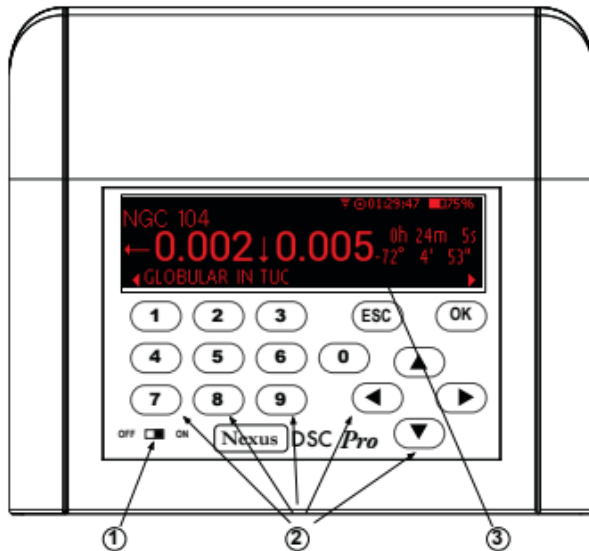
Netzteil ist optional.

Auspacken

Das Nexus DSC Pro ist mit einer Schutzfolie auf der Vorderseite versehen. Bitte entfernen Sie diese, um das Display klar sehen zu können.

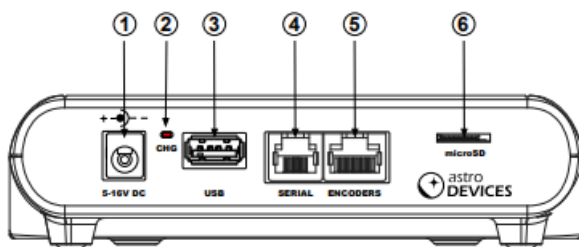
Bedienelemente

Alle Bedienelemente befinden sich auf der Vorderseite des Nexus DSC Pro:



1. Ein/Aus Schalter
2. Tastatur
3. Display

- ① – power switch
- ② – keypad
- ③ – display



- ① – external power connector (DC 2.1mm)
- ② – charging status LED
- ③ – USB connector
- ④ – Serial (RS232) port
- ⑤ – Encoders port
- ⑥ – Micro SD socket

1. Externer Stromanschluss (DC 2,1 mm)
2. LED-Anzeige für Ladezustand
3. USB-Anschluss
4. Serielle Schnittstelle (RS232)
5. Encoder-Anschluss
6. Micro-SD-Steckplatz

Laden Sie den Akku auf.

Der Akku ist möglicherweise zunächst nicht vollständig aufgeladen. Es wird empfohlen, den Akku zunächst vollständig aufzuladen. Verwenden Sie zum Aufladen des Akkus entweder das mitgelieferte (optionale) Netzteil oder eines der empfohlenen Netzteile. Es ist auch möglich, das mitgelieferte USB-zu-DC-2,1-mm-Kabel zu verwenden, um den Akku über ein Netzteil mit USB-Anschluss aufzuladen. Das Netzteil muss mindestens 1,5 A bei 5 V liefern können.

Schließen Sie das Netzteil an den Nexus DSC Pro an und stecken Sie den Stecker in eine Steckdose. Es wird empfohlen, den Nexus DSC Pro während des Ladevorgangs ausgeschaltet zu lassen, um die Ladezeit zu verkürzen.

WARNUNG:



Schließen Sie den Nexus DSC Pro nicht an eine externe Stromquelle an, die nicht innerhalb des vorgegebenen Spannungsbereichs liegt.

Der Nexus DSC Pro verfügt über einen internen Überstromschutz, aber es ist sicherer, ihn mit der vorgeschriebenen Stromquelle zu verwenden.

Der interne Lithium-Akku kann nur in einem Temperaturbereich von 0 °C bis +30 °C (32 °F bis 86 °F) geladen werden.

Die Ladezustands-LED zeigt verschiedene Zustände an:

Blinking type	Description
Solid ON	The internal battery charging is in progress
OFF	The internal battery has been fully charged
Flashing	Flashing LED is indicating an error (power source is not supplying sufficient voltage and or current)

Leuchtet EIN: Das interne Akku wird gerade geladen.

AUS: Der interne Akku ist vollständig geladen.

Blinkt: Eine blinkende LED zeigt einen Fehler an (die Stromquelle liefert nicht genügend Spannung und/oder Strom).

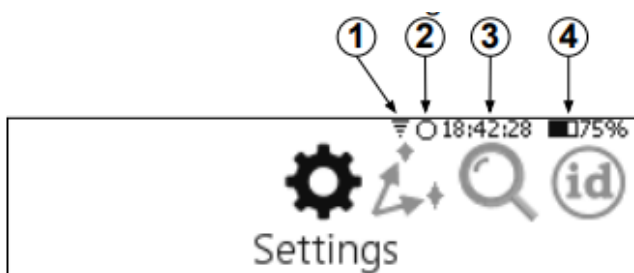
Benutzeroberfläche

Der Hauptbildschirm besteht aus einer Statusleiste, einem horizontalen Menü mit Symbolen und einer Textbeschreibung des aktuell ausgewählten Menüpunkts:



1. Statusleiste
2. Hauptmenü
3. Menübeschreibung

Die Statusleiste enthält die folgenden Elemente:



- ① – WiFi status
- ② – GPS fix status
- ③ – Current time
- ④ – Battery charge level

1. WLAN (WiFi)-Status
2. GPS-Empfangsstatus
3. Aktuelle Uhrzeit
4. Akkuladestand

Die **<** und die Taste **>** auf dem Tastenfeld bewegen sich zwischen den vorherigen und nächsten Menüpunkten, sie werden auch verwendet, um zwischen Steuerfeldern (Bearbeitungswert, Liste, Kontrollkästchen, Bildschirmtasten) in einem Dialogfeld zu wechseln. Die Taste **<** fungiert auch als Rücktaste, wenn ein Wert in Bearbeitungsfeldern bearbeitet wird.

Die Taste **OK** aktiviert den ausgewählten Menüpunkt. Die Taste **ESC** kehrt zur vorherigen Menüebene/zum vorherigen Bildschirm zurück.

Die Tasten **▲** und **▼** werden verwendet, um einen Eintrag aus einer Liste auszuwählen, Werte in numerischen Feldern mit vordefinierten Schritten (wie „Zeitzone“) anzupassen oder ein Zeichen in einem Bearbeitungsfeld zu ändern; sie können auch verwendet werden, um zur vorherigen/nächsten Menüebene zu gelangen. Bildschirmtasten haben einen blinkenden Rand, wenn sie ausgewählt sind – in diesem Fall löst das Drücken der **OK** Taste ein Tastendruckereignis aus.

Ersteinrichtung (Initialisierung)

Um Nexus DSC Pro zur Ortung von Himmelsobjekten verwenden zu können, müssen zunächst einige Parameter eingestellt werden:

- Uhrzeit und Datum
- Montierungstyp
- Auflösung der Encoder

Einstellung von Uhrzeit und Datum

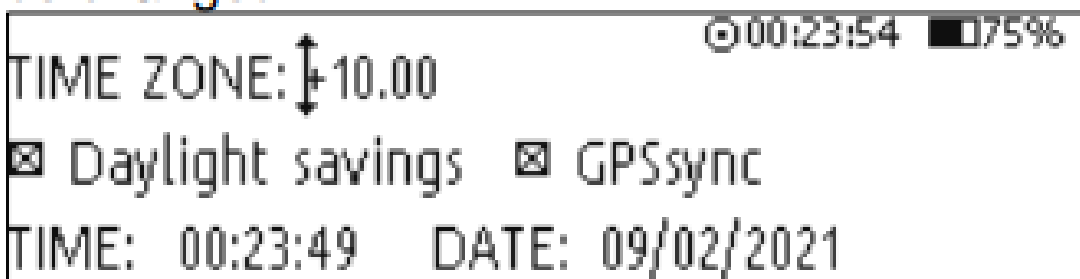
Wählen Sie im Hauptmenü die Option „Einstellungen“:



Dann wähle Zeit und Datum:



Es zeigt die aktuelle Uhrzeit und das aktuelle Datum an, die geändert werden können:



Wenn alle Parameter korrekt eingestellt sind, kann durch Drücken der Taste **ESC** verhindert werden, dass Parameter geändert werden.

Wenn die Zeitzone, die Uhrzeit und das Datum geändert werden müssen, können die Tasten $\langle \rangle$ verwendet werden, um den Parameter auszuwählen, der angepasst werden muss. Mit den Tasten $\blacktriangle$ und $\blacktriangledown$ wird der Wert geändert.

Die Einstellung von Uhrzeit und Datum ist nur erforderlich, wenn die Zeitsynchronisation mit GPS deaktiviert ist. Allerdings müssen die Zeitzone und das Datum eingestellt werden, damit Nexus DSC Pro die Ortszeit korrekt anzeigt.



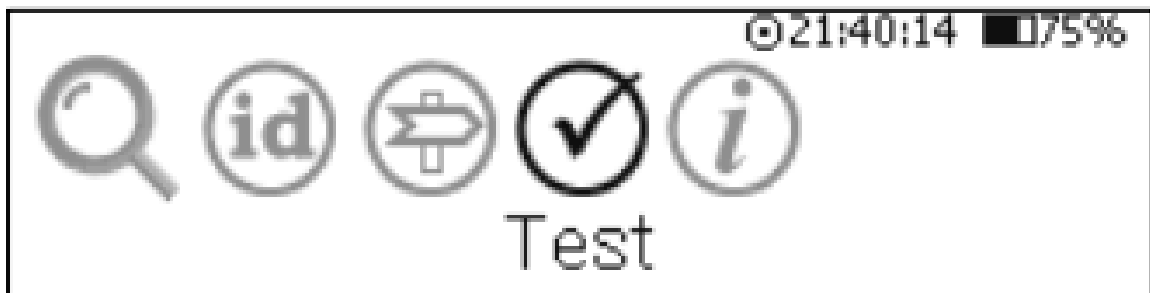
Am einfachsten lassen sich Uhrzeit und Datum einstellen, indem Sie das Datum und die Zeitzone einstellen und dann nach draußen gehen, damit der GPS-Empfänger eine Ortung vornehmen und die Zeit über GPS synchronisieren kann.



Normalerweise dauert es 30 bis 60 Sekunden, bis der GPS-Empfänger eine Positionsbestimmung vorgenommen hat (unter freiem Himmel). Nexus DSC Pro aktualisiert die interne Echtzeituhr mit der vom GPS-Empfänger empfangenen Zeit zu diesem Zeitpunkt. Der GPS-Empfänger wird automatisch in einen Energiesparmodus versetzt, nachdem er die Position ermittelt hat, um die Batterieleistung zu schonen.

Anschluss an Ihr Teleskop

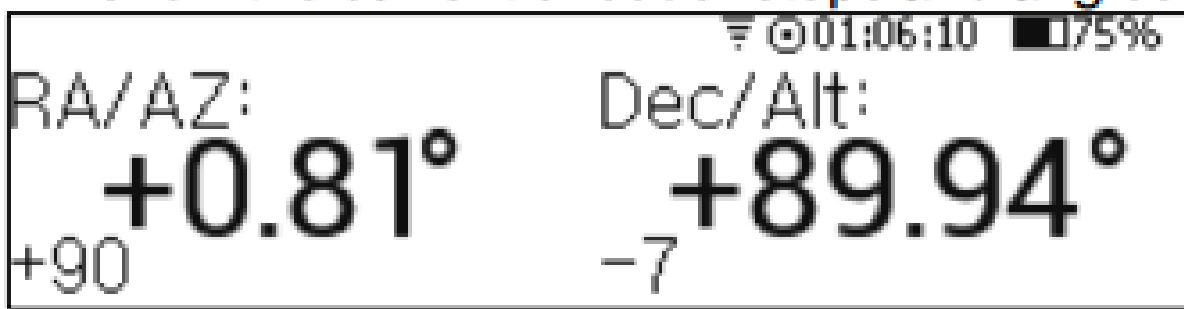
Bitte stecken Sie das Encoder-Kabel in den Anschluss „Encoders“ am Nexus DSC Pro. Um sicherzustellen, dass die Encoder ordnungsgemäß funktionieren, verfügt das Nexus DSC Pro über einen Testmodus. Wählen Sie dazu im Hauptmenü die Option „Test“ aus. Dadurch wird der Testmodus aktiviert:



Anschließend wählen sie die Encoder aus:



Das Display zeigt die aktuellen Encoder-Schritte und -Winkel an:



Damit Nexus DSC Pro korrekt funktioniert, müssen Sie jetzt die Encoder-Schritte anpassen, um sicherzustellen, dass:

- die aktuelle RA/AZ-Position in Grad

beim Drehen des Teleskops im Uhrzeigersinn um die RA/AZ-Achse zunimmt

- die aktuelle Dec/Alt-Position in Grad

beim Bewegen des Teleskops nach oben in der Deklination/Höhe zunimmt

Wenn einer dieser Werte nicht zunimmt, setzen Sie das Vorzeichen vor den Encoder-Schritten für diese Achse in den Teleskop-Einstellungen auf ein negatives Vorzeichen.

Teleskop-Einstellungen

Nexus DSC Pro benötigt die korrekte Einstellung des Montierungstyps und der Encoderschritte, bevor es zur präzisen Lokalisierung von Himmelsobjekten verwendet werden kann.

Der Montierungstyp und die Encoderschritte werden in den Teleskop-Einstellungen festgelegt, die Sie über „Einstellungen“ im Hauptmenü aufrufen können:



Dann das Teleskop auswählen:



Mit Nexus DSC Pro können bis zu fünf verschiedene Teleskopkonfigurationen eingerichtet werden. Sie können TELESCOPE 1 auch in den Namen Ihres Teleskops umbenennen.

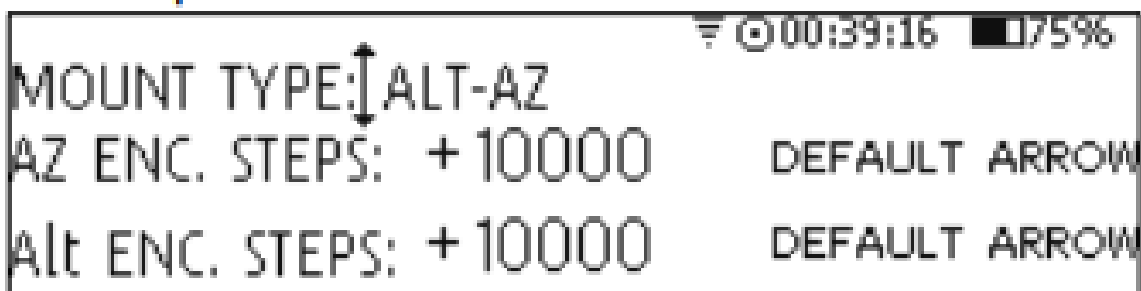
Dazu müssen Sie lediglich die Taste „Rename“ mit ➤ und dann die Taste **OK** drücken. Unter dem Namen erscheint nun ein Textcursor:



Sie können nun den Namen bearbeiten und ihn in den Namen Ihres Teleskops ändern:

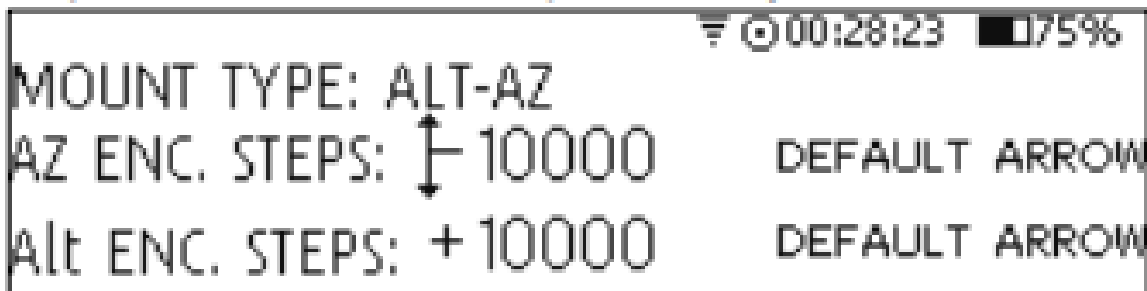


Jetzt müssen Sie weitere Parameter für Ihr Teleskop einstellen:



Hier wird der Montierungstyp mit den Tasten **Λ** und **V** ausgewählt werden kann. Die Encoder-Schritte sind standardmäßig auf 10000 Schritte eingestellt und sollten auf die Anzahl der Schritte eingestellt werden, die der Anzahl der an Ihrem Teleskop installierten Schritte entspricht.

Die Encoder-Schritte können mit den Zifferntasten auf dem Tastenfeld eingestellt werden. Bitte ändern Sie das Vorzeichen vor den Encoder-Schritten bei Bedarf wie zuvor beschrieben in ein negatives Vorzeichen:



Ausrichtung anhand von zwei Sternen

Nexus DSC Pro muss anhand von zwei Sternen ausgerichtet werden, bevor es Himmelsobjekte lokalisieren kann.

Die Ausrichtung anhand von zwei Sternen kann auf zwei Arten erfolgen:

- Mit Nexus DSC Pro selbst
- Mit SkySafari Plus/Pro

Ausrichtung anhand von zwei Sternen mit Nexus DSC Pro



Das Teleskop muss nicht waagrecht ausgerichtet sein, damit Nexus DSC Pro Himmelsobjekte genau lokalisieren kann.

Die Ausrichtung auf zwei Sterne erfolgt in drei Schritten.

Bitte gehen Sie zum Menü „Ausrichten (Align-menu)“:



Wählen Sie dann „Höhenreferenz“ („Altitude Reference“):



Passen Sie gegebenenfalls den Höhenreferenzwinkel („altitude reference angle“) an:



Bringen Sie nun das Teleskop in Position, je nach Art der Montierung (für 90 Grad Referenz):
Teleskope auf einer Alt-Azimet-Montierung sollten vertikal positioniert werden:



Die gleiche Regel gilt für Teleskope, die auf äquatorialen Plattformen installiert sind. Bitte beachten Sie, dass das Teleskop in einem Winkel von 90 Grad zur Grundplatte stehen sollte, nicht zum Boden.

Bei äquatorialen Montierungen ist eine Höhenreferenz von 0 Grad praktischer. Teleskope auf einer äquatorialen Gabel für eine Höhenreferenz von 0 Grad sollten dann wie folgt positioniert werden:

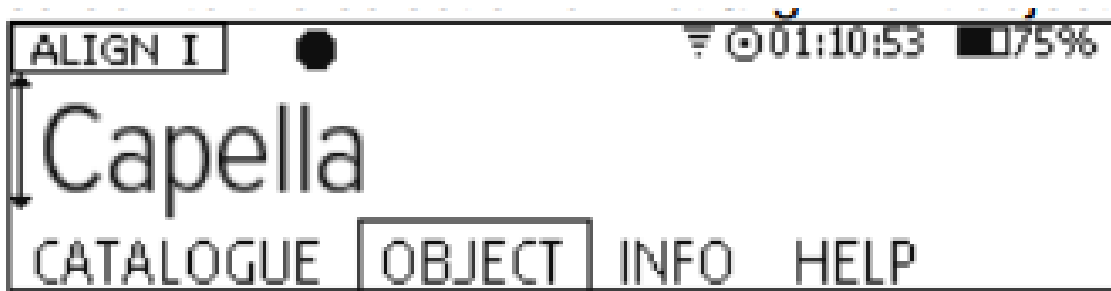


 Das Teleskop muss nicht genau im angegebenen Winkel positioniert werden, sollte jedoch innerhalb von $\pm 10^\circ$ liegen. Sie können die Höhenreferenz auch auf einen beliebigen Winkel zwischen -180° und $+180^\circ$ einstellen, indem Sie „Benutzerdefiniert“ aus der Liste auswählen und den Winkel anpassen.



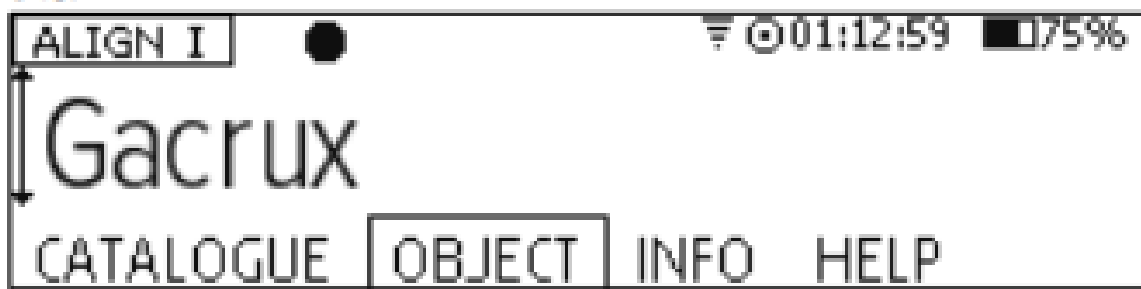
Bitte beachten Sie, dass der Höhenreferenzwinkel für jede Teleskopkonfiguration individuell ist – dieser Winkel wird in den Einstellungen für das derzeit ausgewählte Teleskop gespeichert.

Nexus DSC Pro wechselt automatisch zur Auswahl des ersten Ausrichtungsobjekts:

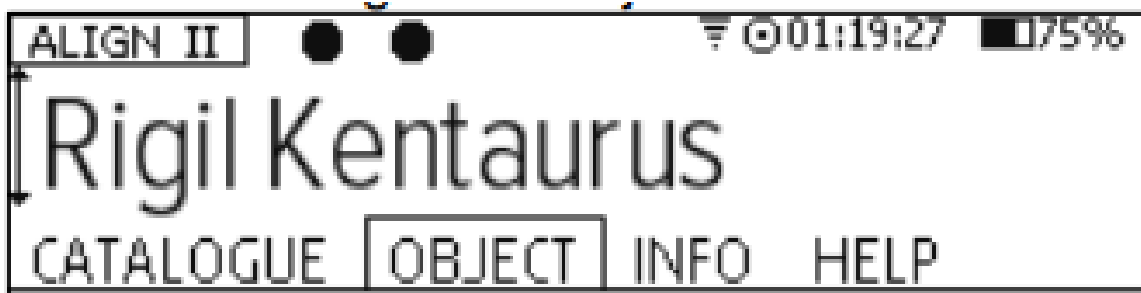


Obwohl Nexus DSC Pro auf jedes Objekt in seiner Datenbank ausgerichtet werden kann, empfiehlt es sich, Objekte aus dem Katalog „**Named Stars**“ (Benannte Sterne) oder „**Bright Stars**“ (Helle Sterne) zu verwenden. Drücken Sie $\blacktriangleleft$, um zur Registerkarte „CATALOGUE“ (Katalog) zu gelangen, wählen Sie einen anderen Katalog aus und drücken Sie dann die Taste $\blacktriangleright$, um zur Objektauswahl zurückzukehren.

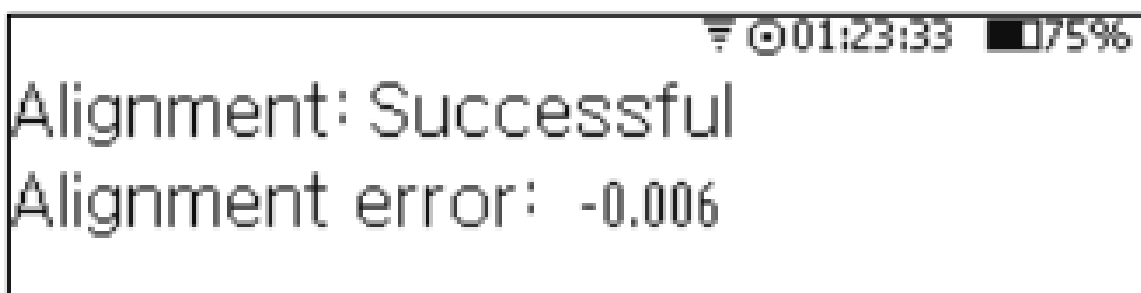
Wählen Sie nun das erste Ausrichtungsobjekt aus, indem Sie **▲** drücken und **▼** zu einem anderen Stern wechseln:



Gacrux wurde ausgewählt, da es deutlich über 30 Grad liegt. Nun sollte das Teleskop mit einem Okular mit Fadenkreuz oder einem Okular mit sehr hoher Vergrößerung auf Gacrux ausgerichtet werden. Drücken Sie die Taste **OK**, sobald das Teleskop auf den Stern ausgerichtet ist. Nexus DSC Pro wechselt nun zur Auswahl eines zweiten Ausrichtungsobjekts:



Bitte befolgen Sie die oben beschriebene Vorgehensweise, um die Auswahl des zweiten Ausrichtungsobjekts bei Bedarf zu ändern. Drücken Sie die Taste **OK**, sobald sich der Stern in der Mitte des Okulars befindet. Nun zeigt Nexus DSC Pro den Ausrichtungsstatus an – Erfolgreich oder Fehlgeschlagen:



Jetzt können Sie entweder die Taste **OK** oder die Taste **ESC** drücken, um zum vorherigen Menü zu gelangen.

 Sie können jederzeit zu „Auf erstes Objekt ausrichten“ oder „Auf zweites Objekt ausrichten“ zurückkehren, falls der Ausrichtungsfehler zu groß ist.

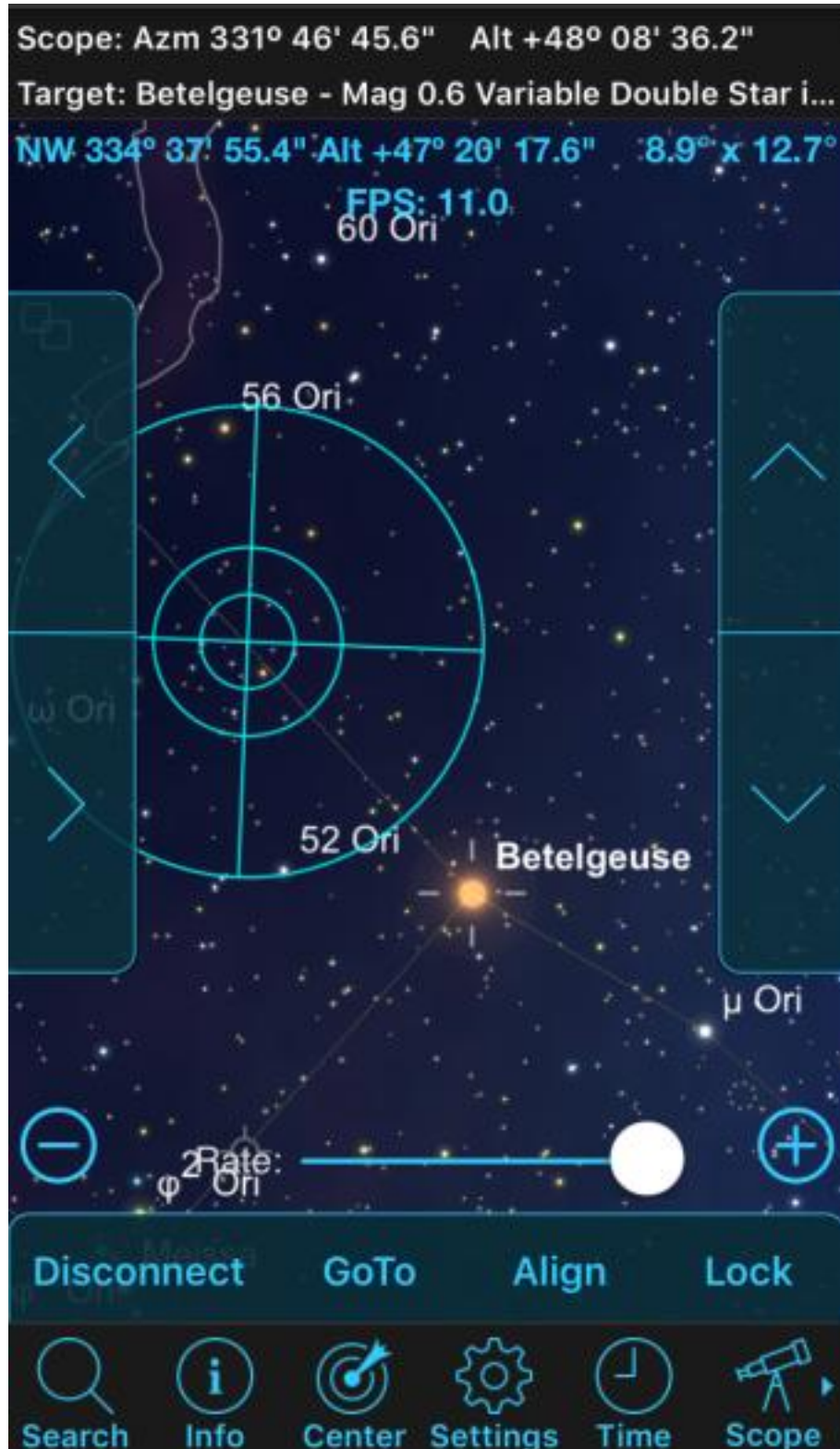
Zwei-Sterne-Ausrichtung mit SkySafari Plus/Pro

Bitte lesen Sie den Abschnitt „SkySafari-Einrichtung“ in dieser Anleitung, um Nexus DSC Pro mit SkySafari zu verwenden. Führen Sie zuerst die Höhenreferenzausrichtung durch – wie oben beschrieben.

Tippen Sie in SkySafari auf die Schaltfläche „Verbinden“ im Bedienfeld des Teleskops. SkySafari zeigt an, wohin das Teleskop ausgerichtet ist, aber die Position ist höchstwahrscheinlich falsch, da die Ausrichtung anhand von zwei Sternen noch nicht durchgeführt wurde. In diesem Beispiel betrug die Höhenreferenz 90°.



Wählen Sie nun einen Stern aus und richten Sie das Teleskop auf den ausgewählten Stern. In diesem Beispiel wurde Betelgeuze ausgewählt. Der Teleskop-Cursor wird höchstwahrscheinlich ziemlich weit vom ausgewählten Stern entfernt sein, es sei denn, das Teleskop wurde bei der Höhenreferenzierung waagrecht ausgerichtet und nach Norden ausgerichtet. Der Teleskop-Cursor muss sich nicht über dem ausgewählten Stern befinden:



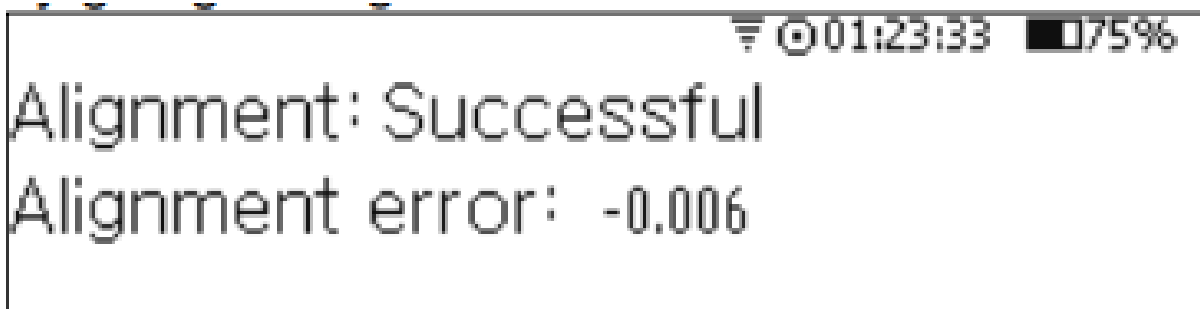
Sobald sich der Stern genau in der Mitte des Sichtfeldes befindet, tippen Sie auf die Schaltfläche „Ausrichten“. Ein Popup-Fenster erscheint, um die Ausrichtung zu bestätigen:



Tippen Sie zur Bestätigung auf die Schaltfläche „Ausrichten“. Nexus DSC Pro gibt einen kurzen Piepton aus, wenn der Ton aktiviert ist. Der Cursor des Teleskops befindet sich nun genau über dem ausgewählten Stern:

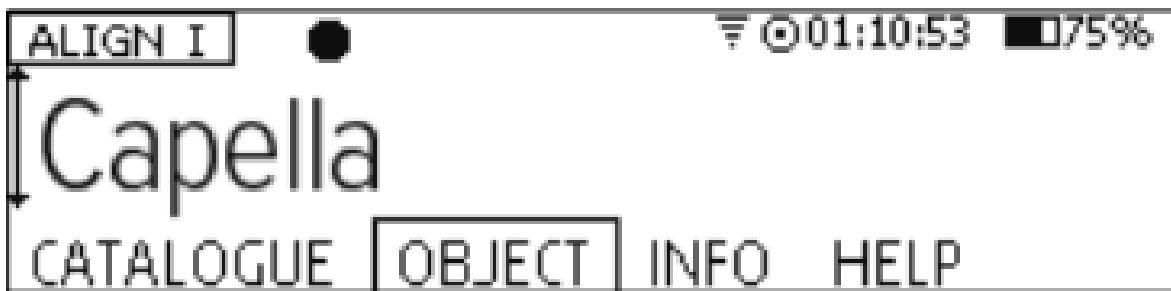


Wählen Sie einen anderen Stern aus und führen Sie denselben Vorgang für den zweiten Stern durch. Sie können unter „Ausrichtungsstatus“ überprüfen, ob die Ausrichtung erfolgreich war.

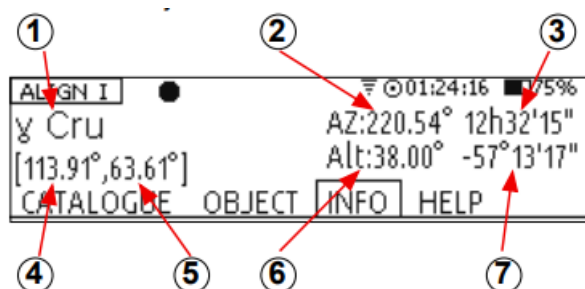


Ausrichtungsobjekt-Bildschirm

Der Ausrichtungsobjekt-Bildschirm verfügt über vier Registerkarten: KATALOG, OBJEKT, INFO und HILFE. Mit den Tasten < und > können Sie zwischen den Registerkarten wechseln. Die Registerkarte OBJEKT ist standardmäßig ausgewählt:



Die Registerkarte „INFO“ zeigt zusätzliche Informationen zum Objekt an:



where:

- ① – Object's information
- ② – Currently selected object's azimuth
- ③ – Currently selected object's RA
- ④ – Telescope's AZ/RA
- ⑤ – Telescope's Altitude/Declination
- ⑥ – Currently selected object's altitude
- ⑦ – Currently selected object's declination

- 1. Objektinformationen
- 2. Azimut des aktuell ausgewählten Objekts
- 3. RA des aktuell ausgewählten Objekts
- 4. AZ/RA des Teleskops
- 5. Höhe/Deklination des Teleskops
- 6. Höhe des aktuell ausgewählten Objekts
- 7. Deklination des aktuell ausgewählten Objekts

Zielgenauigkeit

Die Zielgenauigkeit hängt von einer Reihe von Faktoren ab:

- Qualität der Teleskopmontierung
- Auswahl der Ausrichtungssterne
- Genauigkeit beim Anvisieren der Ausrichtungsobjekte

Um die beste Zeigegenauigkeit mit einer Alt-Azimut-Montierung zu erzielen, wird Folgendes empfohlen:

- Die ausgewählten Referenzsterne sollten immer in einer Höhe von 30 bis 80 Grad und in einem Abstand von mindestens 70 Grad im Azimut liegen.
- Referenzsterne sollten idealerweise einen Abstand von mindestens einigen Grad in der Höhe haben
- Der Polarstern kann als einer der Referenzsterne verwendet werden

Um die beste Zeigegenauigkeit auf einer äquatorialen Montierung zu erreichen, wird folgendes empfohlen:

- Der Polarstern sollte niemals als einer der Referenzsterne verwendet werden
- Referenzsterne mit einer Deklination von mehr als 80 Grad sollten vermieden werden.
- Die ausgewählten Referenzsterne sollten immer in einer Höhe von 30 bis 80 Grad stehen und mindestens 70 Grad in RA voneinander entfernt sein.

Objekte suchen

Sobald die Ausrichtung auf zwei Sterne erfolgt ist, kann Nexus DSC Pro Himmelsobjekte am Himmel lokalisieren. Die folgenden Schritte beschreiben die grundlegende Lokalisierung von Himmelsobjekten. Gehen Sie zum oberen Menü und wählen Sie „Suchen“ („Find“):



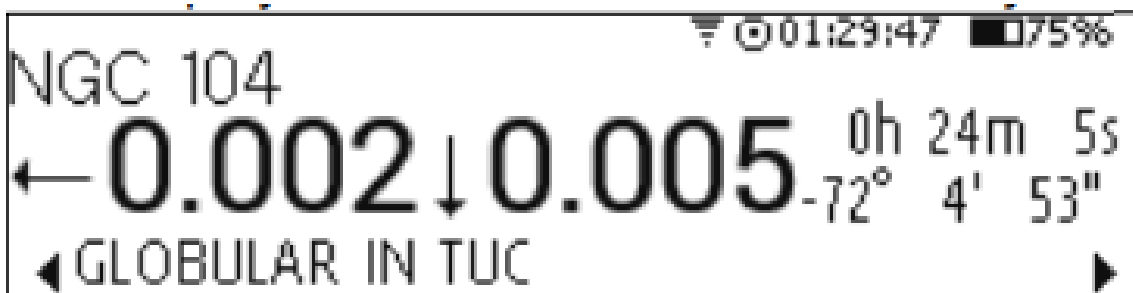
Auswahl aus Katalog



Wählen Sie einen Katalog mit den Tasten **▲** und **▼** aus und drücken Sie dann die **OK** Taste :



Auf dem Display wird das zuletzt ausgewählte Objekt angezeigt:



Angenommen, wir möchten NGC55 finden. Drücken Sie einfach die **5** Taste und das Display fordert Sie auf, die Objekt Nummer einzugeben:



Drücken Sie nun erneut die Taste **5** und anschließend **OK**:



Nexus DSC Pro zeigt nun an, wohin das Teleskop bewegt werden muss, um NGC55 anzusteuern:



Es zeigt, dass das Teleskop um 27,2 Grad nach unten und um 47,7 Grad gegen den Uhrzeigersinn bewegt werden muss. Wenn Sie mit der Bewegung des Teleskops beginnen, werden die Zahlen aktualisiert. Bewegen Sie das Teleskop weiter, bis beide Zahlen nahe bei 0 liegen:



Wenn Sie durch das Okular schauen, sehen Sie jetzt NGC55. Um zusätzliche Informationen über das Objekt anzuzeigen, drücken Sie einfach die Taste < oder > :





Durch Drücken von oder gelangen Sie zurück zum vorherigen Bildschirm. Weitere Informationen zur Auswahl von Objekten finden Sie im (engl.) Nexus DSC Pro-Benutzerhandbuch.

Verwendung von Nexus DSC Pro mit SkySafari

Wenn Ihr Nexus DSC Pro über die optionale WLAN-Karte verfügt, können Sie es mit SkySafari Plus/Pro verbinden, das unter iOS, Android oder Mac OS X läuft. Die folgenden Schritte beschreiben, wie Sie alles auf dem iPhone einrichten, aber die Vorgehensweise ist für Mac OS X und Android sehr ähnlich.

Einrichtung des Nexus DSC Pro

Gehen Sie bitte zum oberen Menü des Nexus DSC Pro und wählen Sie „Einstellungen“ und dann „WLAN“ („WiFi“):



Stellen Sie sicher, dass der WLAN (WiFi)-Modus auf „Access Piont“ eingestellt ist:

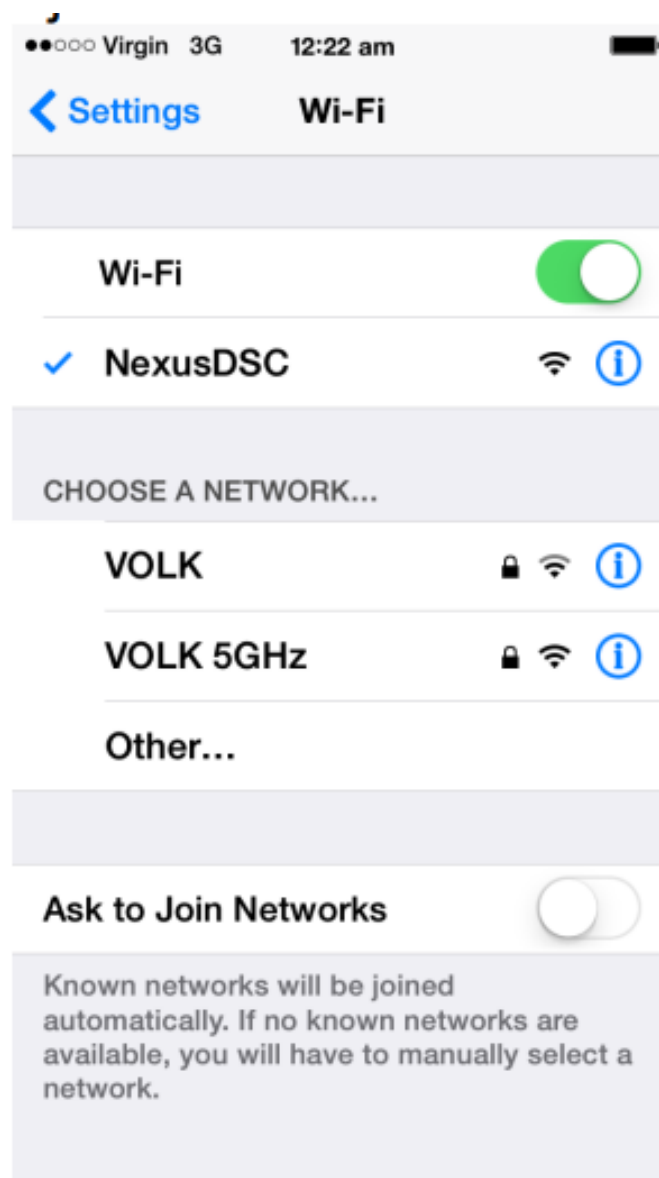


Drücken Sie **OK**, bis die dritte Einstellungsseite angezeigt wird, und stellen Sie sicher, dass das Protokoll auf LX200 eingestellt ist:

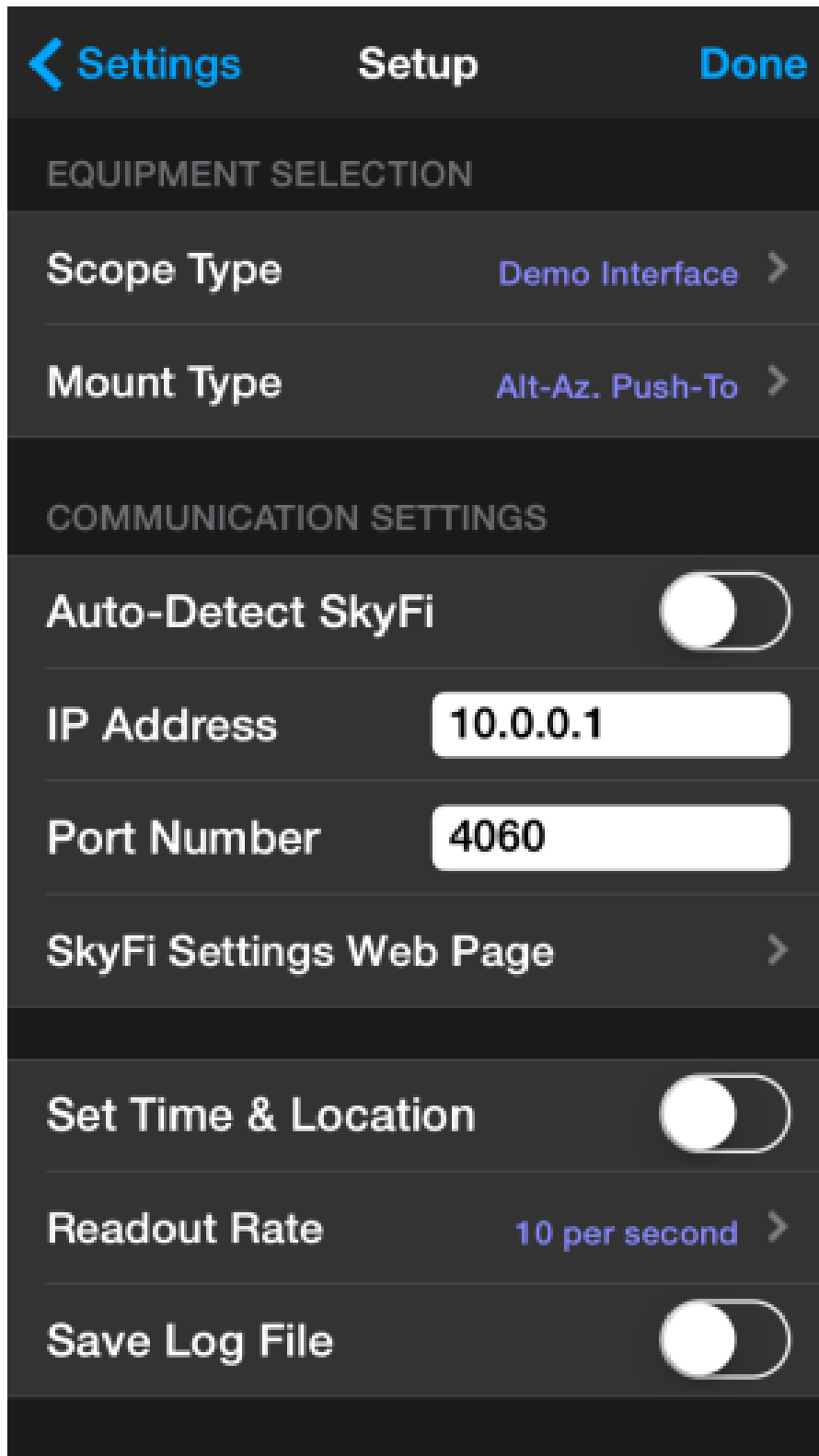


SkySafari-Einrichtung

Gehen Sie anschließend auf Ihrem iPhone zu „Einstellungen“ -> „WLAN“ („WiFi“) und verbinden Sie sich mit dem Netzwerk von Nexus DSC Pro:



Der nächste Schritt besteht darin, die Einstellungen von SkySafari vorzunehmen. Starten Sie SkySafari auf Ihrem iPhone und gehen Sie zu Settings->Telescope->Setup:

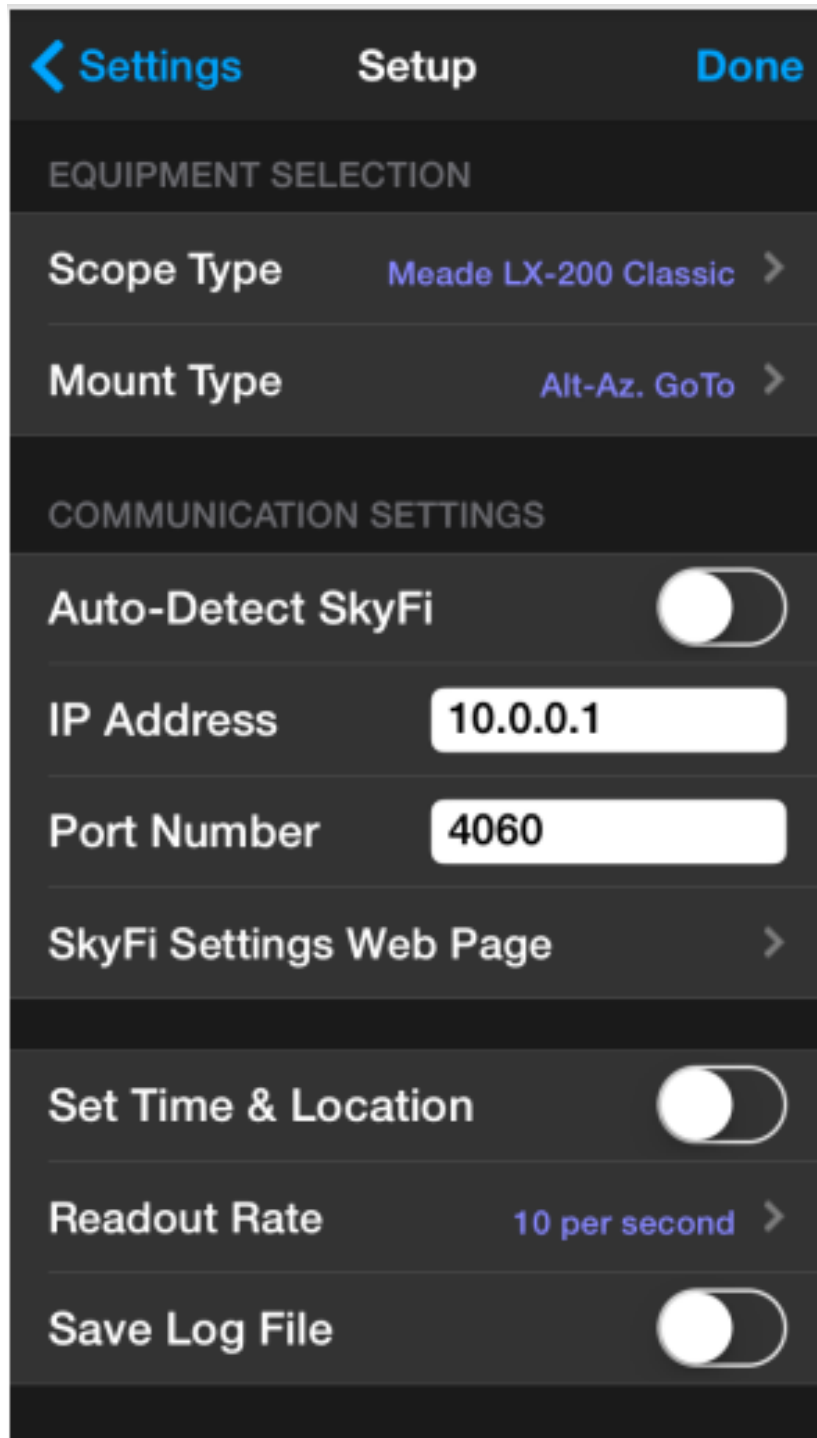


Nexus DSC Pro emuliert das LX200-Protokoll, wenn es mit einer Planetariumsanwendung verwendet wird. Ändern Sie den Teleskoptyp zu Meade LX200 Classic:



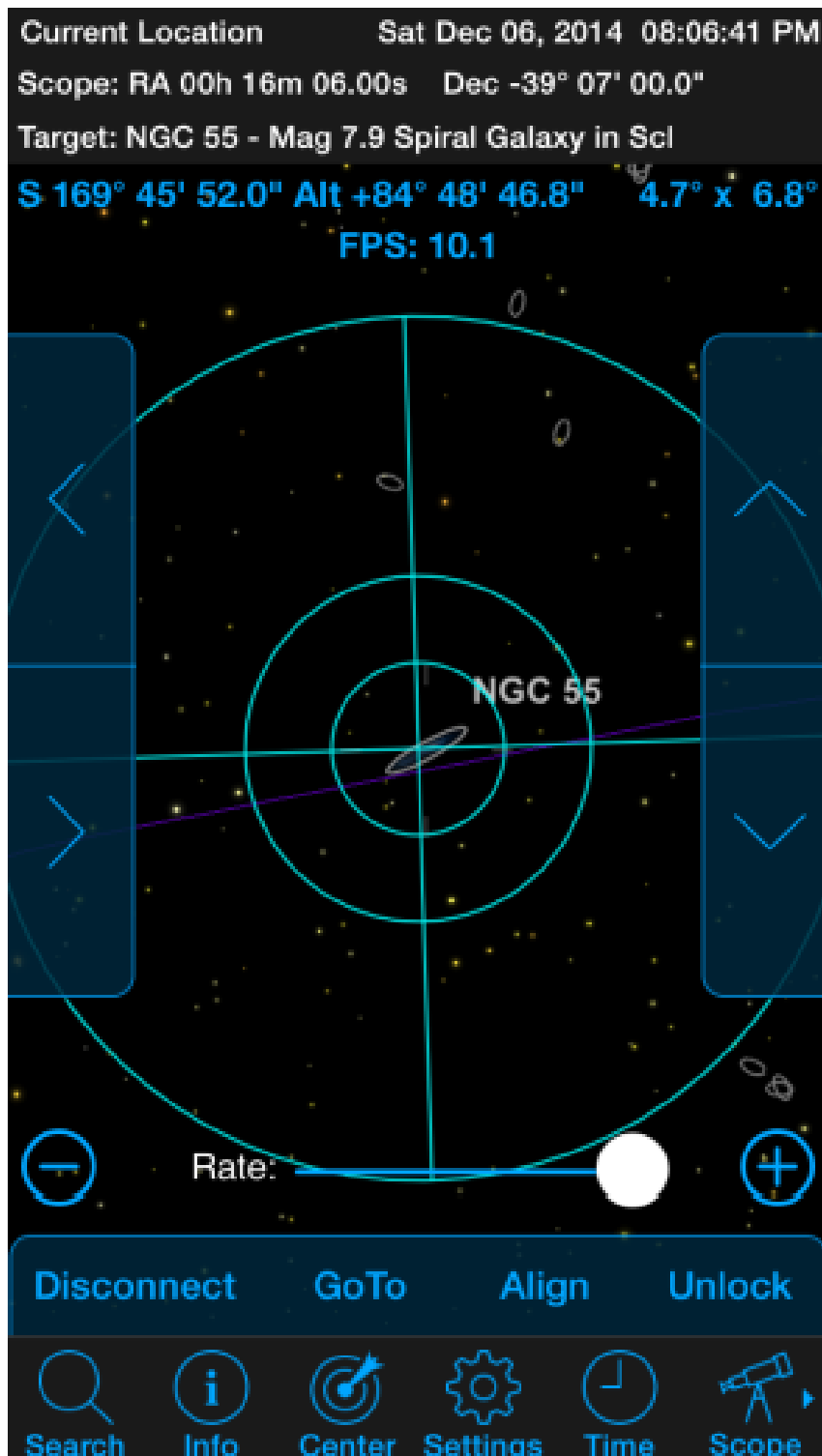
Der nächste Schritt ist die Einstellung der WLAN-Netzwerkparameter. Vorausgesetzt, die Standardeinstellungen des Nexus DSC Pro wurden nicht geändert:

- Stellen Sie den Mount-Typ auf Alt-Az GoTo ein.
- Die IP-Adresse sollte auf 10.0.0.1 eingestellt sein.
- Die Portnummer sollte auf 4060 eingestellt sein.
- Die Ausleserate kann auf 10 pro Sekunde eingestellt werden.



Jetzt kann das Teleskop-Bedienfeld durch Berühren des Teleskop-Symbols aktiviert werden. Berühren Sie dann „Verbinden“ „Connect“.

Wenn das Teleskop weiterhin auf NGC55 ausgerichtet ist, zeigt SkySafari den Teleskop-Cursor auf dem Bildschirm an, und NGC55 befindet sich in der Mitte des Bildschirms:



Objekte mit SkySafari lokalisieren

Gehen Sie bitte zum oberen Menü von Nexus DSC Pro und wählen Sie dann „Suchen“ („Find“) und anschließend „Aus Planetarium“:



Um ein in SkySafari ausgewähltes Objekt zu finden, müssen Sie auf dem Bedienfeld des Teleskops auf „GoTo“ tippen. Nexus DSC Pro zeigt Ihnen nun, wohin Sie das Teleskop bewegen müssen, um das Objekt zu finden:



Weitere Informationen zur Verwendung Ihres Nexus DSC Pro finden Sie im (engl.) Nexus DSC Pro-Benutzerhandbuch.

Nexus DSC Pro

Manuals

- [Nexus DSC Pro Specifications](#)
- [Nexus DSC Pro - Quick Setup Guide, revision 1.0](#)
- [Nexus DSC Pro - User Manual, revision 1.3](#)
- [Nexus DSC Pro - List of Catalogues](#)
- [Nexus DSC Pro - Index of Named Stars Catalogue](#)

Nexus DSC

Manuals

- [Nexus DSC Specifications](#)
- [Nexus DSC - Quick Setup Guide, revision 2.4](#)
- [Nexus DSC - User Manual, revision 3.0](#)
- [Nexus DSC - List of Catalogues](#)
- [Nexus DSC - Index of Named Stars Catalogue](#)
- [Nexus DSC - Index of Common Named Objects Catalogue](#)

Guides

- [Using Nexus DSC with ServoCAT and SkyTools](#)
- [Using Nexus DSC with SiTech servo controller](#)

Nexus-II

Manuals

- [Nexus User Manual, revision 1.2](#)
- [Nexus User Manual, revision 1.1](#)

Guides

- [Using Nexus-II with SkySafari Plus/Pro](#)
- [Using Nexus-II with SiTech servo controller](#)
- [Using Nexus-II with SkyTools](#)
- [Using Nexus-II with TheSky X](#)

Nexus

Manuals

- [Nexus User Manual, revision 1.9](#)

Guides

- [Quick Setup Guide to using Nexus with Deep Sky Browser](#)
- [Quick Setup Guide to using Nexus with Megastar](#)
- [Quick Setup Guide to using Nexus with SkySafari](#)
- [Quick Setup Guide to using Nexus with TheSky 6](#)
- [Quick Setup Guide to using Nexus and ServoCAT with planetarium software running under Windows](#)
- [Quick Setup Guide to using Nexus as WiFi to Serial adapter](#)
- [Quick Setup Guide to using Nexus with ServoCAT and Deep Sky Browser and SkySafari](#)
- [Quick Setup Guide to using Nexus with Stellarium](#)

Nexus-S

Manuals

- [Nexus-S User Manual, revision 1.0](#)
-

BETI

Manuals

- [BETI User Manual, revision 1.5](#)
- [BETI User Manual, revision 1.2](#)

Guides

- [Quick Setup Guide to using BETI with SkySafari Plus/Pro on Android](#)

Software Updates: <https://www.astrodevices.com/downloads/softwareupdates/index.php>

Software Kompatibilität

Software compatible with Nexus (in Wi-Fi DSC mode)

Software	Platform	Operating System	Website
Astro Planner	Mac PC	Mac OS X Windows	http://www.astroplanner.net/
Cartes du Ciel PC	Mac PC	Mac OS X Windows Linux	http://sourceforge.net/projects/skychart/
Deep Sky	PC	Windows	http://www.deepsky2000.net/
Deep Sky Browser	iPad iPhone iPod Touch	iOS	http://www.astrodevices.com/
Hallo Northern Sky	PC	Windows	http://www.hnsky.org/
Megastar	PC	Windows	http://www.willbell.com/
SkySafari Plus/Pro	Mac iPad iPhone iPod Touch Android	Mac OS X iOS Android	http://www.skysafariastromy.com/

APM Telescopes

Telefon: +49 (0)6897 - 924929-0

WWW: www.apm-telescopes.net E-Mail: info@apm-telescopes.de

Sky Tools 3	PC	Windows	http://www.skyhound.com/
Starry Night®	Mac PC	Mac OS X Windows	https://store.simulationcurriculum.com/
Stellarium	Mac PC	Mac OS X Windows Linux	http://www.stellarium.org/
The Sky 6	PC	Windows	http://www.bisque.com/sc/
Voyager 4.5	Mac PC	Mac OS X Windows	http://www.carinasoft.com/

Software compatible with BETI

Software	Platform	Operating System	Website
Astromist	PocketPC Palm	Windows Mobile Palm OS	http://www.astromist.com/
Cartes du Ciel PC	Mac Windows	Mac OS X Windows Linux	https://sourceforge.net/projects/skychart/
Deep Sky	PC	Windows	http://www.deepsky2000.net/
Hallo Northern Sky	PC	Windows	http://www.hnsky.org/
Megastar	PC	Windows	http://www.willbell.com/
PalmDSC	Palm	PalmOS	http://palmdsc.dougbraun.com/
SkySafari Plus/Pro	Mac iPad iPhone iPod Touch Android	Mac OS X iOS Android	http://www.skysafariastromy.com/
Starry Night®	PC	Windows	https://store.simulationcurriculum.com/
The Sky 6	PC	Windows	http://www.bisque.com/sc/
Voyager 4.5	Mac PC	Mac OS X Windows	http://www.carinasoft.com/

Siehe auch: <https://youtu.be/7uNbOYqYnwE>

Und andere unter Suchbegriff Nexus DSC bei Youtube.